

Das Neue Testament Deutsch



In handlichem Umfange bringt unsere Ausgabe den ungeänderten Text der Ausgabe von 1522 und verzichtet auch nicht auf die vollständige Wiedergabe der bedeutsamen Zugaben, die Luthers Hand der ersten Ausgabe beigelegt hatte. So, was man leider ungefähr seit dem 30jährigen Kriege in unseren Bibeln nicht mehr liest, eine Reihe von Vorreden, wie eine auf das Ganze des Neuen Testaments, in der er betont, daß dieses Buch „das Evangelium und Gottes Verheißung, daneben auch Geschichte beide derer, die daran glauben und nicht glauben“ enthält; daran schließt sich eine kurze Belehrung darüber, „welches die reinsten und edelsten Bücher des Neuen Testaments sind“. Dann besondere Vorreden bei den einzelnen Briefen, am ausführlichsten bei dem Römerbrief, in dem er die Hauptbegriffe dieses Briefes erläutert: Gesetz und Sünde, Gnade, Glaube, Gerechtigkeit, Fleisch und Geist. Und noch zwei andere kleine Beigaben sind wertvoll. Einmal die Glossen oder Marginalien, das sind bald kürzere, bald ausführlichere Randbemerkungen, in denen Luther dem Leser das sprachliche oder inhaltliche Verständnis manch schwieriger Textstelle schlicht und lichtvoll eröffnet; dann das Register über die Bücher des Neuen Testaments, ein Zeugnis von Luthers innerer Freiheit und Selbständigkeit, worüber die Einführung das Nötige sagt.



Den Druck unserer Neuausgabe besorgte nach Angaben und unter Aufsicht von Professor F. L. Ehmcke die Druckerei Knorr & Hirth in München in der Ehmcke-Schwabacher, die durch Typen und Initialen ergänzt wurde, die der Künstler für diesen Druck besonders schnitt. Bei der Textfeststellung und der Durchsicht der Korrekturen erfreuten wir uns der treuen Mithilfe vom Geheimen Oberkonsistorialrat Professor D. Dr. G. Kawerau, dem Vorsitzenden der Königl. Kommission zur Herausgabe von Luthers Werken, und einem ihrer Mitarbeiter, D. theol. O. Reichert. Geheimrat Prof. D. Dr. Kawerau ist auch Verfasser des Einführungstextes, der unserer Ausgabe als Beilage beigelegt ist. Die Vorzugsausgabe, in 190 Abzügen auf handgeschöpftem Bütten, ist von der Münchner Schriftkünstlerin Anna Simons mit über 260 handgemalten farbigen Initialen ausgestattet worden.

Ende Juli 1918

Furche-Verlag * Berlin NW 7

Das Neue Testament Deutsch

Preise und Bezugsbedingungen:

Dieser Neudruck der ersten Luther-Übersetzung des Neuen Testaments ist in zwei Ausgaben erhältlich:

Ausgabe in 2800 Abzügen auf ungebleichtem, holzfreiem Papier. In Edelpappband mit Pergament-Ecken und Vorstößen:

Verkaufspreis 25 Mk., Barpreis 16,25 Mk.



Vorzugsausgabe in 190 benummerten Abzügen auf handgeschöpftem Bütten. Mit je ungefähr 260 handgemalten farbigen Initialen von Anna Simons-München. Leicht handgeheftet und ungeleimt in Pappband eingehängt:

Verkaufspreis 130 Mk., Barpreis 95 Mk.



Der Preis der Vorzugsausgabe wird mit Vorbehalt genannt, falls die Zeitumstände und im Zusammenhang mit der Luxussteuer die Gesetzgebung andere Preisfestsetzungen notwendig machen. Von der Vorzugsausgabe sind am Tage der Niederschrift dieser Ankündigung noch die Abzüge Nr. 145—190 verfügbar. (In unseren Ankündigungen in der Presse haben wir mitgeteilt, daß die Vorzugsausgabe beim Verlage vergriffen und nur noch durch Vermittlung des Sortimentsbuchhandels erhältlich ist, dem also hiermit die wenigen noch verfügbaren Stücke angeboten werden.) Die allgemeine Ausgabe unseres Neudruckes hoffen wir spätestens Anfang September verausgaben zu können. Die Auslieferung der Vorzugsausgabe würde sich anschließen, wobei natürlich auch hier die Reihenfolge des Eingangs der Vorauszeichnungen für die Reihenfolge der Auslieferung maßgebend ist. Mit längeren Lieferungsfristen der Vorzugsausgabe muß aber schon gerechnet werden, weil die Sorgfalt in der Ausführung und Ausstattung jedes einzelnen Abzuges immer nur die Fertigstellung weniger Stücke zuläßt.

Wir bitten Bestellungen auf dem hier beiliegenden Verlangzetteln freundlichst unmittelbar an den Verlag zu richten.

Ende Juli 1918

Furche-Verlag * Berlin NW 7